

MENTOR GESUCHT!



SAPERE AUDE - Ein Projekt stellt sich vor!

Europaweite Untersuchungen haben ergeben, dass sich die Bildungserfolge von Kindern und Jugendlichen in stationärer Unterbringung verglichen mit denen gleichaltriger Jugendlicher der Gesamtpopulation signifikant unterscheiden. Projektdaten aus fünf europäischen Ländern zeigten hierbei, dass nur acht Prozent derer in stationärer Jugendhilfe Zugang zu höherer Bildung erreichen - fünfmal weniger als Kinder und Jugendliche generell. Viele der Kinder und Jugendlichen in stationärer Unterbringung leiden unter erheblichen Nachteilen bezüglich ihrer sozialen und schulischen Entwicklung, die z.B. durch abrupte und dramatische Lebensereignisse verursacht wurden. Diese Entwicklungshemmnisse können im Nachhinein oftmals nur schwer kompensiert werden. Dies führt dazu, dass die Betroffenen wesentlich seltener individuelle und zufriedenstellende Bildungswege sowie Arbeitsperspektiven erlangen. Angesichts des hohen gesellschaftlichen Stellenwerts, den die berufliche Stellung bei uns einnimmt, besteht für Kinder und Jugendliche aus stationärer Unterbringung somit ein weiteres Risiko langfristiger gesellschaftlicher Exklusion.

SAPERE AUDE - „Habe Mut, dich deines eigenen Verstandes zu bedienen!“

Ziel des SAPERE-AUDE-Pilotprojekts ist die Implementierung einer neunmonatigen Mentoreninitiative. Anhand einer Mentoring-Partnerschaft zwischen einem Mentoren und einem Jugendlichen im Alter von 12 bis 17 Jahren (Mentee), soll dieser befähigt und unterstützt werden, seine persönlichen Bildungsziele zu erreichen. Dies kann während des Sozialen Mentorings durch unterschiedlichste Freizeitaktivitäten und mit Rückbezug auf die individuellen Ressourcen des Mentees gefördert werden. Die Mentoren sollen dabei ausdrücklich aus verschiedenen Bereichen der Zivilgesellschaft stammen und somit einen Gewinn für die Perspektiverweiterung des Mentees darstellen.

In einigen europäischen Ländern, u.a. Frankreich und Kroatien, wird soziales Mentoring bereits erfolgreich umgesetzt. Mit dem Projektauftrag auf europäischer Ebene wurde auch ein konzeptioneller Grundstein gelegt. Anhand der theoretischen und praktischen Ausarbeitung gemeinsamer Standards und Evaluierungsmethoden durch SAPERE AUDE, soll Soziales Mentoring perspektivisch von weiteren Partnern und über nationale Grenzen hinweg implementierbar werden. Ein von SAPERE AUDE erarbeitetes Handbuch, ein umfassender Abschlussbericht sowie eine internationale Konferenz im kommenden Jahr werden das Pilotvorhaben hierbei konzeptionell unterstützen und auswerten.

Wer wir sind:

Die Initiative profitiert im besonderen Maße von seinen sechs kompetenten Partnern, die gemeinsam in fünf europäischen Mitgliedsländern mitwirken: Spanien, Kroatien, Deutschland, Frankreich und Österreich. Diese Partner bringen Expertise aus drei wesentlichen Bereichen mit:

- Die stationäre Betreuung von Kindern und Jugendlichen
- Die praktische Durchführung von sozialem Mentoring
- Die wissenschaftliche Forschung zu obigen Themen

ERASMUS+:

Das SAPERE-AUDE-Projekt erfährt darüber hinaus wichtige finanzielle Unterstützung durch das 2014 gegründete Erasmus+ Programm für Bildung, Jugend und Sport der Europäischen Union. Erasmus+ ergibt sich aus EU-Mitteln und ist mit einem Budget von 14,8 Mrd. Euro ausgestattet, wovon bis 2020 mehr als vier Millionen Menschen profitieren werden. Das auf sieben Jahre ausgelegte Programm zielt darauf ab, die Kompetenzen und Beschäftigungsfähigkeit von Jugendlichen in Europa zu verbessern und die Systeme der allgemeinen und beruflichen Bildung der Kinder- und Jugendhilfe zu modernisieren.

Partner, die das Projekt

durch ihre langjährigen und umfangreichen praktischen Erfahrungen in der sozialen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen unterstützen:

Partner, die das Projekt

durch praxisorientiertes Know-How zur Durchführung von sozialem Mentoring unterstützen:

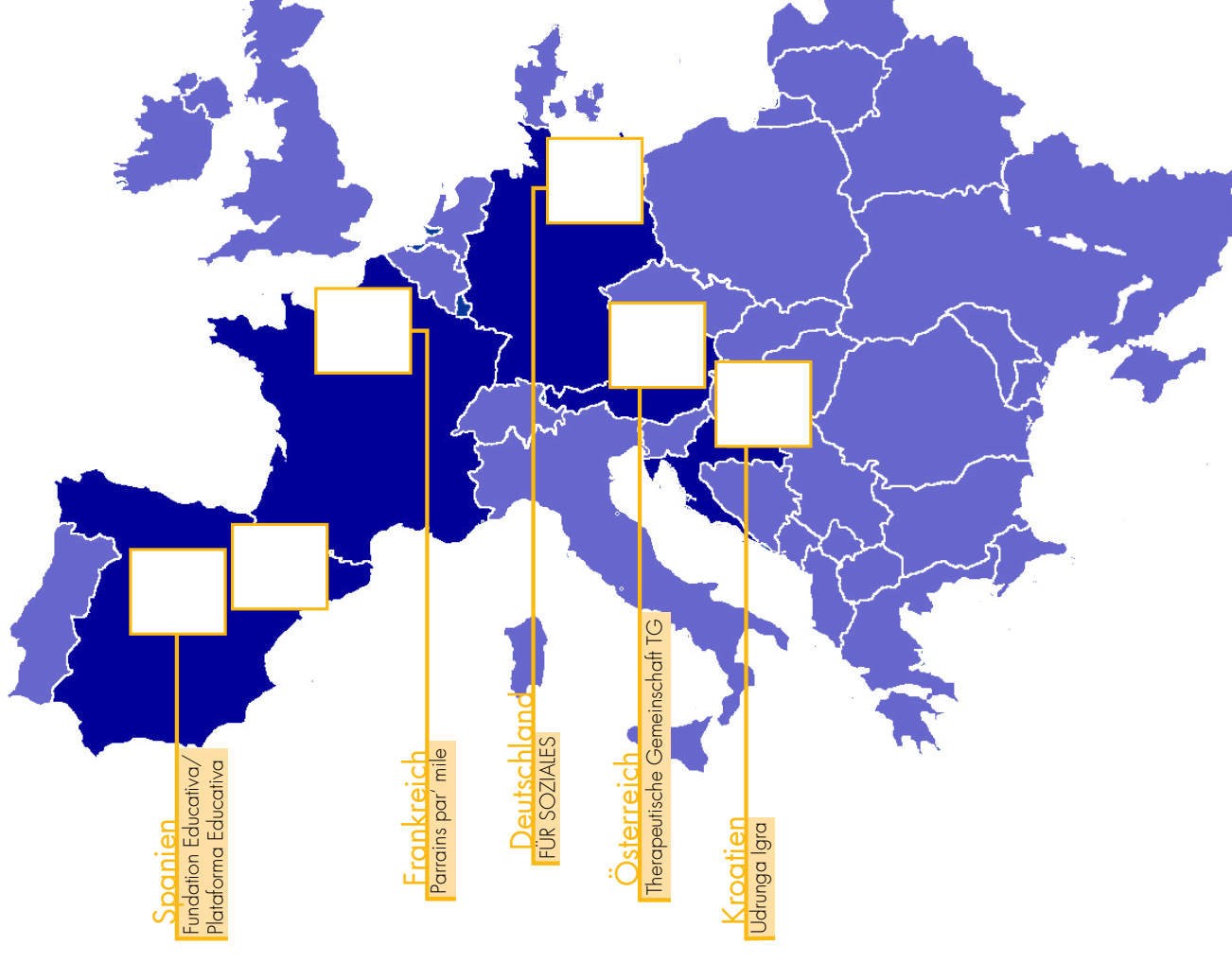
Partner, der das Projekt

anhand von wissenschaftlichen Evaluationsprozessen komplementiert und begleitet:

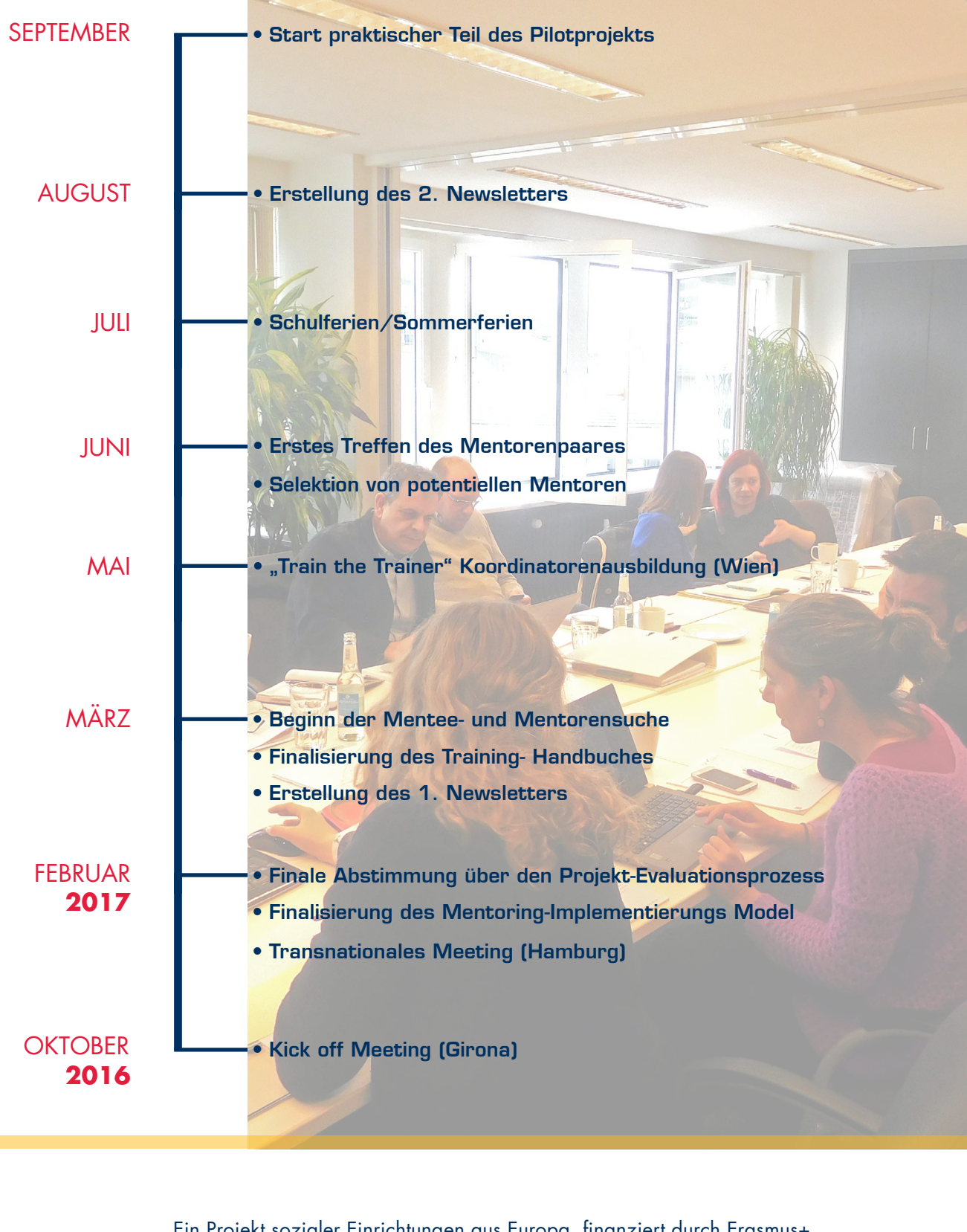
Partner, der das Projekt

finanziell und infrastrukturell unterstützt:

Die Partner auf einen Blick



Der Prozessablauf



Ein Projekt sozialer Einrichtungen aus Europa, finanziert durch Erasmus+

**Für weitere Informationen zu
SAPERE AUDE besuchen Sie gerne
unsere Website:**